



Über den Berg ist dieser Winter aus finanzieller Sicht von Liftbetreibern und Hoteliers noch nicht, aber die Lage entspannt sich. Foto: dpa

Jetzt aber schnell

Nach den ersten kräftigen Schneefällen gute Aussichten für Skisportler

VON TOBIAS SCHORMANN UND SASCHA REIMANN

Skiläufer mussten sich in diesem Winter lange in Geduld üben: Wo sonst weiße Hänge zur Abfahrt einladen, erblickten sie an vielen Orten nur grüne Wiesen. Der Kälteeinbruch mit reichlich Schnee in vielen Teilen Europas hat dem Warten nun zunächst ein Ende gesetzt. Wer jetzt schnell in den Schnee will, hat selbst in Alpenlagen auch fast überall gute Chancen auf freie Zimmer. Doch bei der Wahl des Skigebiets müssen Last-Minute-Urlauber sich vorher gut informieren. Sonst kann es passieren, dass sie am Ende doch vor geschlossenen Liften stehen.

Vor zu viel Euphorie warnt Andreas König vom Deutschen Skiverband (DSV) in München: „Die jetzigen Schneefälle sind teilweise trügerisch.“ Besonders in Orten auf Lagen unter 2000 Metern sei es wenig sinnvoll, nun schnell einen Skiurlaub zu buchen. Denn der jetzige Wintereinbruch sorgt nicht unbedingt sofort für gute Wintersportverhältnisse. Wo die Hänge bisher noch grün waren, trage der Unterboden den Schnee nicht. Dann reichten selbst 20 bis 30 Zentimeter Neuschnee nicht zum Skifahren aus.

In Deutschland sehe es insgesamt noch nicht allzu rosig aus, sagt König. Nur auf dem Zugspitzplatt und in Teilen des Allgäus könne man derzeit gut Ski fahren. In vielen Orten fehle trotz des Wetterumschwungs immer noch Schnee für optimale Skibedingungen, bestätigt Angelika Nuscheler vom Tourismusverband München-Oberbayern.

Gerade in sonst ausgebuchten Skiorten wie Reit im Winkel finde man auch kurzfris-

Sonderangebote wegen „grüner“ Hänge – Fehlzanzeige

tig noch eine Unterkunft. „Spezielle Sonderangebote wegen des ausbleibenden Schnees gibt es bislang aber nicht.“ Auf den „grünen“ Winter hätten Anbieter teilweise aber mit Ersatzangeboten reagiert, etwa einer Karte fürs Schwimmbad.

Ein besseres Bild bietet sich Reisenden insgesamt in Österreich. Besonders in Kärnten sei viel Neuschnee gefallen, sagt Konstanze Dietrich von der Österreich Werbung in Berlin. vielerorts seien sogar Abfahrten bis ins Tal möglich. Zwar

haben das warme Wetter der vergangenen Wochen und der Sturm „Kyrill“ für Buchungsrückgänge gesorgt, sagt Leo Bauernberger von der Organisation Salzburger Land Tourismus in Hallwang. Dafür sei nun genügend Platz für alle „Schneehungrigen“. Schnäppchenjäger sollten dabei bald anreisen, bevor Anfang Februar vielerorts in Österreich (wie in Berlin) die Schulferien beginnen und die Nachfrage wieder steigt.

Auch die Tiroler Skigebiete wie Ischgl und St. Anton am Arlberg bieten teilweise gute Bedingungen. „Pulverschnee, wie man es sich wünscht“, beschreibt Gabi Ziller vom Tirol Marketing in Innsbruck die Lage. Außerdem seien die Preise jetzt kurz vor Beginn der Hauptsaison noch vergleichsweise niedrig. Freie Zimmer gebe es noch überall. Die Urlauber finden zudem verstärkt auch „romantische“ Winterangebote wie Ballonfahrten oder Schneeschuhwanderungen, sagt Konstanze Dietrich.

Auch in der Schweiz kommt die Saison langsam in Schwung. „Der Winter ist jetzt da – die Bedingungen werden von Stunde zu Stunde besser“, sagt Heidi Freiburghaus von der Schweizer Tourismus in Hamburg. Freie Plätze in den Unterkünten seien fast überall noch verfügbar.

Auf gute Bedingungen können Skifahrer laut DSV-Experte König zum Beispiel in Davos oder in der Zentralschweiz hoffen. In Südtirol böten besonders die Dolomiten teilweise gute Skiverhältnisse, sagt Ruth Torggler von der Südtirol Marketing Gesellschaft in Bozen. Orte wie Gröden und Alta Badia seien derzeit gute Ziele für Skifahrer. Dort dürften Kurzentschlossene allerdings nur noch wenige Zimmer finden. Spontanreisende müssten sich eher nach Orten mit unsicherer Schneelage umsehen.

Grundsätzlich eignen sich die Skibedingungen aufgrund des milden Winters dieses Jahr eher für Anfänger als für Fortgeschrittene. „Je steiler die Pisten, desto mehr Schnee ist nötig“, sagt DSV-Experte König. Skigebiete mit mehr blauen Pisten für Einsteiger seien auch bei schlechteren Verhältnissen besser befahrbar.

Der Knackpunkt

Sicherheit bleibt bei Skiläufern und Snowboardern oft auf der Strecke. Selbstüberschätzung führt oft zu Verletzungen – vor allem bei Männern

VON BARBARA SCHAEFFER

„Wann’s d’ mi olangst, dann schmier i dir oane!“ Frank Huber, Betriebsleiter der Bayerischen Zugspitzbahn, kennt das Problem mit den Pistenrowdys. Zwar darf der Liftbetreiber möglichen Rabauken ihre Skipässe abnehmen, aber wenn solcherart Prügel angedroht wird, bleibt diese Möglichkeit doch ein „sehr theoretisches Instrument“. Der Deutsche Skilehrerverband (DSLTV) will für mehr Disziplin und Sicherheit auf den Pisten sorgen. Nunmehr hatte er zu einem Symposium unter dem Motto „Less risk, more fun“ nach Grainau geladen, um mit Vorträgen von Liftbetreibern, Skilehrern, einer Anwältin und einem Unfallchirurgen die Facetten der Sicherheit im Schneesport zu beleuchten.

Seit alle Skifahrer carven und quer zur Piste fahren, passieren viel mehr Unfälle! Diese „gefühlte Meinung“, sagt Christian Kruiß, Oberarzt an der Unfallklinik Murnau, sei zwar durch keine Statistik zu belegen, halte sich jedoch hartnäckig. Das Carven wirke sich schon deshalb nicht aus, weil „die wenigsten carven“. Zwar haben nun 80 Prozent aller Skifahrer Carvingski, doch extrem auf den Kanten fahre fast niemand. Nach Aussage der Arag Sportversicherung ist sowohl die Gesamtzahl als auch die Zahl schwerer Verletzungen, die stationär versorgt werden mussten, zurückgegangen. Seit Beginn der Datenerfassung vor mehr als 20 Jahren werde ein Rückgang von gut 40 Prozent, seit Einführung der Carvingski vor etwa acht Jahren ein weiterer Rückgang um etwa sieben Prozent verzeichnet.

Lag die mittlere Aufenthaltsdauer nach Skiunfällen im Krankenhaus vor 20 Jahren bei gut zwei Wochen, ist diese heute nur noch halb so lang. Hier zeige sich aber, so Kruiß, die Crux aller Statistiken, denn diese Zahl sage vor allem etwas über den medizinischen Fortschritt aus. Ein Kreuzbandriss zählt heute kaum noch als dramatische Verletzung, er könne oft ambulant behandelt werden. Einer der Skilehrer windet sich: „Wenn dein Bein vom Knie ab blau und so geschwollen ist, dass du deinen Knöchel nicht mehr siehst, dann hast du durchaus das Gefühl, eine Verletzung zu haben, auch wenn es bloß ein Kreuzbandriss ist.“

Wie Kruiß weiter ausführt, sind an zunehmenden Kollisionsunfällen Männer überproportional häufig beteiligt. Dabei ist ein Drittel der Blessuren Knieverletzungen, zehn Prozent sind Kopfverletzungen. Zugenommen hat die Zahl der Schulter-Oberarm-Verletzungen. Dabei tragen Snowboarder und ältere Menschen generell ein höheres Risiko.

Um sich sicher zu fühlen, tragen Schneesportler Protektoren. Das können Helme sein oder Handgelenkschützer, aber auch den ganzen Rücken bedeckende Platten. Doch Skiunfälle, bei denen Letzteres etwas nütze, gebe es kaum, so der Mediziner. Anders sehe es in den Funparks aus. Wer gegen ein Rail knallt, wird den Rückenprotektor nicht missen wollen. Mehr als ein Drittel der Snowboarder tragen Handgelenk-Protektoren. Nur: Das Material dieser Schützer ist oft zu steif, so ist dann bei einem Sturz zwar das Handgelenk geschützt,



Erstversorgung. Zusammenstöße auf der Piste führen häufig zu schweren Blessuren.



Wenn’s ganz schlimm kommt, bleibt nur der Flug in die Klinik.

Fotos: ÖAMTC/dpa

aber die Knochen am Unterarm brechen, ähnlich den Unterschenkel-Brüchen in hohen Skischuhen.

Zwar fahre er selbst immer öfter mit Helm, sagt Kruiß, richtig viel Hoffnung im Falle eines Unfalls mache er sich aber nicht. Schon einen Aufprall bei mehr als 30 Stundenkilometern, was Skifahrer mit Leichtigkeit erreichen, könne ein Helm nicht mehr abfangen. Und was noch schwerer wiege: „Der eigentliche Knackpunkt ist der Nacken.“ Es gebe kein schlimmeres Desaster als eine hohe Querschnittslähmung, und die lasse sich weder mit Helm noch mit sonstigen Protektoren vermeiden. Am besten helfe nur eins: eine gute Selbsteinschätzung. Und dabei täten sich vor allem Männer schwer.

„Die Mehrheit fährt immer noch auf der Piste“, beschreibt Martin Hurm, Betriebsleiter der Bayerischen Zugspitzbahn, das Verhältnis zwischen Pisteln und Varianten-Fahren, heute Freeriden genannt. Doch an einem schönen Tag mit richtigem Neuschnee „sind auf der Zugspitze schon mal von 600 Gästen 400 abseits der präparierten Piste unterwegs“. Kommt es dabei

zu Unfällen, sprich Lawinenabgängen, sind die Folgen meist fatal. „Abseits der Piste ist organisierte Rettung meistens Totenbergung“, weiß einer der Sprecher des DSLV. Denn die Überlebenschancen von Verschlütteten sind schon nach einer Viertelstunde marginal klein.

Denn sie wissen nicht, was sie tun: Ein Skitourengeher wird kaum ohne Verschlütteten-Suchgerät, Schaufel und Sonde losgehen, er weiß um alpine Gefahren, ist eher Bergsportler als Skifahrer. Doch auch für Pistensportler, sagt Christian Lechner, Präsident des DSLV, sei eben „der unverspürte Hang das absolut Größte“. Die alpinen Gefahren werden dabei ausgeblendet.

Auf keinen Fall wolle man mehr Rechtsstaatlichkeit auf den Pisten, sagt Helga Wagner, Juristin im Verband Deutscher Seilbahnen. „Man kann nicht vor jeder Gefahr geschützt oder auch nur gewarnt werden.“ Skifahrer müssten ihre Risikowahrnehmung schulen und eigenverantwortlich handeln. Viele Unfälle passierten durch Überschätzung, „da nützen alle Vorschriften nichts“.

Aktuelle Schneehöhen

| DEUTSCHLAND | | SCHWEIZ | | ITALIEN | | FRANKREICH | | ÖSTERREICH | | POLEN | | TSCHECHIEN | |
|--------------------------|--------|------------------|--------|--------------|-----------|----------------|--------|--------------------|---------|----------------|-------|------------------------|-------|
| Tal | Hoch | Tal | Hoch | Tal | Hoch | Tal | Hoch | Tal | Hoch | Tal | Hoch | Tal | Hoch |
| 1 Hahnenklee | 0 10 | 17 Grindelwald | 10 40 | 21 Canazei | k.A. k.A. | 23 Val d’Isère | 70 90 | 9 Heiligenblut | 100 140 | 25 Karpacz | 20 30 | 10 Kitzbühel | 5 15 |
| 2 Oberhof | 0 10 | 18 St. Moritz | 40 100 | 22 Kronplatz | 50 70 | 24 Chamonix | 10 200 | 11 Sportgastein | 55 65 | 26 Schneekoppe | 5 10 | 13 Schladming | 5 40 |
| 3 Oberwiesenthal | 25 25 | 19 Zermatt | 45 205 | | | | | 14 Axamer Lizum | 45 55 | | | 15 Obergurgl/Hochgurgl | 30 90 |
| 4 St. Englmar | 15 15 | 20 Crans-Montana | 10 170 | | | | | 16 Tanneheimer Tal | 5 10 | | | 15 Tanneheimer Tal | 5 10 |
| 5 Feldberg (Schwarzwald) | 15 30 | | | | | | | 16 Lech | 35 120 | | | | |
| 6 Oberstdorf | 5 40 | | | | | | | | | | | | |
| 7 Garmisch-P. Zugspitze | 10 115 | | | | | | | | | | | | |
| 8 Berchtesgaden | 5 10 | | | | | | | | | | | | |

Schneehöhen in cm, Stand: 25.01.07
Quelle: Schneebericht ADAC/VDS (www.adac.de) TSP/FB

Marrakesch - Märchen aus 1001 Nacht

1000-jährige Geschichte, Moscheen & Paläste erleben. Traditionellen Silber schmuck shoppen auf den Souks. Faszinierende Ausflüge ins Gebirge. Heiße Nächte in Design-Disco’s, u. v. m. Übernachtung in einer luxuriösen Stadtvilla

z. B. 11.-16.5. ab 1549,- 5 Nächte inkl. Halbpension, Privattransfer, Ausflug Bergdörfer und Flug

DERPART
DER PARTNER für Ihre Reise

Ihre Experten für Luxusreisen

Kurfürstendamm 112/113 - Tel.: 896 99 30
Tempelhofer Damm 185 - Tel.: 752 20 22
Charlottenstraße 14 - Tel.: 333 50 35
Marktstraße 1 - Tel.: 333 10 29
www.derpert24.de/haru

Berlins erstes sonnenklar.tv Reisebüro

Familienangebote in den Sommerferien:

- Deutschland, Bayern, Hotel Almasch 3*, Kinder bis 11 Jahre gratis, Bsp. 1 Woche 11.08.-18.08.07, Familienzimmer (2+2) mit AI 756,00 €
- Deutschland, Harz, Hahnenklee, Sonnenhotel 3*, Kinder bis 14 Jahre gratis, Bsp. 1 Woche 18.08.-25.08.07, Familienzimmer (2+2 bis zu 4 Kinder) mit AI 882,00 €
- Kroatien, Podgora, Hotel Mediterra 3*, Bsp. 2 Wochen 21.07.-04.08.07, Familienzimmer (2+2 Kinder bis 16 Jahre) mit AI 2.212,00 €
- Spanien, Mallorca, Cala D’or, Hotel Puerto del Sol 3*, Bsp. 2 Wochen 18.07.-01.08.07, Apartment (2+2 Kinder bis 16 Jahre) mit HP 2.386,00 €
- Türkei, Antalya, Eftalia Village 4*, Bsp. 2 Wochen 13.07.-27.07.07, Familienzimmer (2+2 Kinder bis 14 Jahre) mit AI 2.348,00 €

Flughafentransfer nach Schönfeld + Teget inkl. ab Gesamtpreis von mindestens 1.500,00 €
Sommerkatalog 18 Fotobücher: Telefon: (0 30) 91 14 87 13/14 Fax: -19, E-Mail: medik@sonnenklar.tv

Gute Kuren günstig!

Alle Angebote inkl. VP und Kurprogramm. Preise pro Person im DZ Busanreise mit Hausabholung möglich!

- PL, Ostsee, Kolberg, Kurhaus Olymp 2 Wo. ab 586,00 €
- PL, Ostsee, Darlowko, Hotel Jan im DZ oder EZ 2 Wo. ab 389,00 €
- PL, Iseberg, Bad Flinsberg, Rehasent. Bad Schwarzbach im DZ o. EZ 2 Wo. ab 525,00 €
- PL, Ostsee, Pogorzela, Hotelkomplex Sandra/Sandra SPA 2 Wo. ab 479,00 €
- PL, Ostsee, Dziwnów, Rehasent. Jantar 2 Wo. ab 369,00 €
- PL, Ostsee, Miodroj, militärische Kurhäuser 2 Wo. ab 255,00 €
- D, MW, Dabel, Kur- & Landhotel Borstel-Treff 2 Wo. ab 499,00 €
- D, Hessen, Bad Wildungen, Gesundheitszent. Helenenquelle 2 Wo. ab 559,00 €
- CZ, Thermalbad Teplitz, Kurhaus Beethovens, Seniorenheilkur, HP 2 Wo. ab 493,00 €
- CZ, Franzensbad, Kurhaus Dr. Adler 2 Wo. ab 720,00 €
- CZ, Marienbad, Kurhotel Flava-Berounka 2 Wo. ab 612,00 €
- BG, Hotel Dobruja, inkl. Flug, Kurprogramm 2 Wo. ab 683,00 €
- I, Ischia, Forio, Hotel Galidoni, inkl. Flug, HP, 3 x Fangio 2 Wo. ab 569,00 €
- HU, Hévíz, Hotel Park, HP 2 Wo. ab 528,00 €
- SK, Piestany, Kurhotel Jalta 13 Nächte ab 598,00 €

Diese und weitere Angebote auf über 250 Seiten im Medikur-Katalog 2007!
Katalog anfordern bei: Medikur-Reisen, Stendaler Straße 24, 12627 Berlin, www.lastminutekuren.de
Telefon: (0 30) 91 14 87 20, Fax: (0 30) 91 14 87 29

Insel Bornholm

Ferienhäuser suchen-finden-buchen
www.bsu.dk
oder Farbkatalog kostenlos anfordern.

Bornholms Sommerhaus Vermittlung
Sverigesvej 2, DK-3770 Allinge
Tel 0045 56480570, Fax 0045 56480470

Ferienhaus in der Nebensaison ab Euro 160,-

Ferienhäuser auf Mon mit speziellen Spar- und 2-Personen-Angeboten!

0800 - 358 75 28
Mehr Ferienhäuser - aber preiswerter
www.feriepartner-moen.dk

Ferienwohnungen

BORNHOLM
Ferienhäuser und Appartements
Komfortabel bis Luxus
Angemessene Preise, Fahrkarten
Gratis-Katalog - auch Online-Booking
LYNGHOLT BOOKING
Bornholmsvej 43 - DK-3770 Allinge
Telefon 0045 - 56 48 05 74
www.lyngholt.dk

Dänische Nordsee
Ferienhäuser 00 45-70 200 668
Blokhus - Nymindlegab - Housstrup
Jegum - Vejers - Blåvand - Fana
www.nordsee.partner.dk

FRANKREICH

Ferienwohnungen
HEXAGONE
Provence - Aquitaine - Périgord - Inseln Océan/Ré
www.sigrid-saupe.com
Tel 0033-558982150 - Fax 0033-558983348

Nizza, Penthaus-Wing (60 m² Terrassen),
Panorama, direkt am Meer, erstklassige Ausst.,
430.- bis 700.- Euro/Wo. Telefon 83 51 01

BRETAGNE, priv. Feriennh.
am Meer, bei Penmarch, ☎ 06 71 14 74 83
www.frankreich-bretagne.de

GRIECHENLAND

Ferienwohnungen
KRETA & GRIECHENLAND
Ferienwohnungen
Tel.: 07904 944100 - Fax: 944101
www.kreta-ferienwohnungen.de

FRANKREICH

Ferienwohnungen
- ATLANTIC -
persönlich ausgewählte Ferienhäuser
an der französischen Atlantikküste
www.atlantique-ferienwohnhause.de
C. Jürgens (030) 803 50 23

7-Sterne-Luxus in Abu Dhabi

5 Tage / 4 Nächte im
Auerkühnen Hotel der Welt
Emirates Palace
inkl. Flug + Transfer
ab 1199,-

Kleiststraße 12, 10787 Berlin
www.primaklima.de
Mo-Fr: 10:30-13:00, Sa-So: 10:00-18:00
Tel. (030) 211 77 03

PRAG

Wochenendbahnreisen 2007

11.06.-13.06. 01.06.-03.06.
22.06.-24.06. 07.09.-09.09.
21.09.-23.09.

3 Tage inkl. Programm und Vollpension, Eurocity
ab Berlin, Stadtführungen, Schiffsstour, Folklore-
abend inkl. Getränke, Prager Burg

ab 399,-

28.04.-01.05. Maifeiertag
17.05.-20.05. Himmelfahrt
4 Tage Festtagsreisen mit Zusatzprogramm,
Schloß Konopiste, Wassergeorgkonzert

Reisebüro Zelder
Bundesallee 135 - 12161 Berlin
Tel. 8 51 90 83 - Fax 8 52 41 15
www.reisebuero-zelder.de

ITALIEN

TRAUMZIEL ABANO/MONTEGROTTO (Venetien)

Kuren, Kultur, Essen.
Sich auf italienische Art entspannen und verwöhnen lassen.

FANGOKUREN & WELLNESS
Kurpauschalen 7 Tage VP mit 6 Fangoanwendungen ab € 742,00
HOTEL TERME MILLEPINI
Via Catajo 42 - 35036 Montegrotto Terme (Italien)
Tel. 0039/049-891 17 66, Fax 0039/049-891 02 08
www.millepini.it
Low-Cost-Flüge von Deutschland zum Flughafen Venedig.

Ferienwohnungen

LAGO MAGGIORE: Ab 50,-/Tag
Private FeWo's mit Traumseeicht,
Strand & Pool in Bestlagen. Tel.:
02 28/62 09 30. www.lago-reisen.de

Ferienhäuser auf SARDINIEN
Gratisprospekt unter
Tel. 0 55 63 10 00
www.sardfewo.de

www.italia-casale.de
Die Ferienhaus-Spezialisten für Italien
030.308204 08 - Manteuffelstr. 50 - 12203 Berlin

TOSKANA - KÜSTE FeWo/Pool + kleines
Natursteinhaus mit Meerblick 08662/9913

AMERIKA

USA Kanada
Rundreisen mit Bahn/Bus/PKW • Hotels
Mietwagen/Wohnmobile • Bed & Breakfast
Baden in Florida und auf Hawaii • Alaska
Katalog anfordern!

MESO
Wilmersdorfer Str. 94
am U-Bhf. Adenauerplatz
10629 Berlin
Tel. (030) 212 34 19 27
www.MESO-Berlin.de

Reiseportal24

bietet an:

- Palma ab 114,- €
- Teneriffa ab 159,- €
- Barcelona ab 89,- €
- Antalya ab 139,- €
- Malland, Rom ab 78,- €
- Moskau ab 218,- €
- Kopenhagen ab 48,- €
- London ab 134,- €
- Salzburg ab 80,- €
- Wien ab 144,- €
- Zürich ab 144,- €
- Zagreb ab 70,- €

weitere Flüge auf Anfrage, Hotelzimmer,
Pauschalreisen, Last-Minute, Eintrittskarten,
Kreuzfahrten, Ferienwohnungen, Telefon
02 02-897 67 16, www.sportportal24.org

KURREISEN

Ostsee-Ferien
Kühlungsborn, Boltenhagen
Binz, Travemünde
Kolberg, Misdroy, Swinemünde

westermann-reisen
Prospekte und Informationen
Buchungen telefonisch
Dauerwaldweg 1 - 14055 Berlin
Tel.: 030-843 133 86

DÄNEMARK

Mehr Ferienhäuser - aber preiswerter
www.feriepartner-moen.dk

700 Ferienhäuser - Vorsaison!
Häuser mit Sauna ab € 120,-/Woche
Häuser mit Whirlpool ab € 160,-/Woche
Lehrer Lars Nilsson, DK-7160 Tarring
0045-75 801533 - www.dan-bureau.dk

www.nordseeurlaub.dk
Preiswerte Ferienhäuser an der dänischen Nordsee
ab Euro 199,- pro Woche, maximal 300m zum Meer!
fon: 0045 - 97 83 47 60 fax: 0045 - 97 83 50 36

MALLORCA Fincas, Fewo's, Landhotels
www.fincas-and-more.de ☎ 040-8803187

Gute Erholung
wünscht der Tagesspiegel

Cilento - unbekanntes Südtalien.
Fischer, Hotels + Landgüter am Meer.
☎ 0941/5 67 64 60, www.cilento-ferien.de

Toskana Exklusiv
Jetzt den Sommer buchen!
URLAUBSFREUDE OHG
Zoppoter Str. 7 - D-14199 Berlin
Tel. 030/823 80 00
Fax 030/823 59 26
www.toscana-exklusiv.de

Türkei

TÜRKEI EINMAL ANDERS 2007
Urlaub im maler. Fischerstädtchen Kas. Kleine
dt.-türk. Pension, Dachterrasse mit traumh. Meer-
blick, 14 Tage, Flug, Transfer, ÜF, Ausflüge/
Yacht, p. P. im DZ 769,- € 07/11/3 26 08 46,
www.brigitte-krickl-reisen.de

Casa Morgiano - Toscana, Ruhe, Zeit,
Natur, Raum, 00 39/3 33/7 23 09 59 (dt.),
www.morgiano.de

Polen

Wy&Spa Winter-Wellness
Übernachtung im exkl. Apartment mit Meerblick inkl. Frühstücksbuffet, 3-Gang-Menü à la carte am gemütl. Kaminfeuer, tagsübl. 30 Min. Massage & Saunen, ab 45,- € pp./Nacht.
Tel. 0 04 89 183 74 60 - www.wyspa.com.pl

USA Kanada

Rundreisen mit Bahn/Bus/PKW • Hotels
Mietwagen/Wohnmobile • Bed & Breakfast
Baden in Florida und auf Hawaii • Alaska
Katalog anfordern!

MESO
Wilmersdorfer Str. 94
am U-Bhf. Adenauerplatz
10629 Berlin
Tel. (030) 212 34 19 27
www.MESO-Berlin.de